

# Von Grafenau aus um die Welt

Am Mittwoch war „Musischer Abend“ an der Realschule – Erstmals Auftritt der Tanzgruppe



Der schwungvolle Abschluss eines kurzweiligen Abends an der Realschule: Tanzgruppe, Chor und Band verabschiedeten sich gemeinsam von ihrem Publikum mit „Looking for love“ von Lena.

– Fotos: Langesee

Von Ursula Langesee

**Grafenau.** Der „Musische Abend“ an der Staatlichen Realschule beschränkte sich nicht auf Grafenau, den Landkreis oder den Bayerischen Wald: Nein, er ging nach dem Titel von Rapper Cro gleich „Einmal um die Welt“.

Der Schulchor (Ltg. Peter Moritz), die Schulband (Luise Brinster), die Bläsergruppe (Robert Maier) und erstmals die Tanzgruppe (Christine Harant-Dankesreiter) nahmen die Gäste in der voll besetzten Aula mit auf die Reise und bereiteten ihnen einen „angenehmen, kurzweiligen und entspannten Abend“ – wie es Realschuldirektor Ferdinand Klingelhöfer angekündigt hatte. Moderierend begleiteten die einzelnen Stationen Lena Friedl (8a) und Leon Schönberger (9c).

Die Realschule ist bekannt dafür, dass ihre musischen

Gruppen überwiegend Popmusik im Repertoire haben. Mit sichtbarer Freude am Singen und Musizieren wurden von den ganz in Schwarz gekleideten Schülerinnen und Schülern zum Beispiel „Memories“ von Maroon 5, „Rolling in the deep“ von Adele oder „Stitches“ von Shawn Mendes gekonnt interpretiert.

Wie schwungvoll und fröhlich Noten in Bewegung umgesetzt werden können, das zeigt zum ersten Mal am Mittwochabend die Tanzgruppe der Schule. Mit „Waka Waka“ von Shakira wurden Erinnerungen an die Fußball-WM 2010 in Südafrika wach. Da passte es gut, wenn einige Nummern später die Bläsergruppe das „Fanfarissimo“ von Markus Götz raumfüllend hinterher schmetterte.

Aber weil die weite Welt nicht nur von angloamerikanischen Rhythmen geprägt ist und die Realschule neben innovativ

und tolerant auch bodenständig ist, standen auch zünftige Volksweisen auf dem Programm: „Los geht’s“ – gespielt von Marco Stadler (7 c) auf der Steirischen Harmonika und die „Lustige Harmonika-Polka“ von „De Zwoa“ Verena Schopf (9 a) und Joanna Weiß (9 b).

Damit die schönen Stimmen von Carmen Boxleitner und Elena Kölbl (beide 10 d) bei der Ballade „For Good“ aus dem Musical „Wicked – Die Hexen von Oz“ so richtig zum Tragen kommen konnten, wurde es mucks-



**De Zwoa:** Verena Schopf (l.) und Joanna Weiß.

mäuschenstill in der Aula. Gefühlvoll begleitet wurden sie von ihrer Klassenkameradin Susanne Scholz am Klavier.

Ebenfalls aus der 10d ist Fiona Simmet, die beim Auftritt der Schulband mit „Easy on me“ von Adele die Flöte spielte.

Den flotten „Speed Sail Boogie“ von The Red Key Markers spielten aus der 8 d Marie Reihofner am Klavier und Marina Scholz am Cajon.

Dann war wieder die Tanzgruppe an der Reihe. Kryptisch stand dazu nur „D.A.O.W.“ –



**Moderatoren-Duo:** Leon Schönberger und Lena Friedl.

TAL im Programm. Die Moderatoren Lena und Leon klärten auf: „Das heißt ‘Dance all over the world‘. Damit passte es perfekt zum Thema des Abends.“

Neben der Weltreise war es natürlich die Liebe, die bei manchen Stücken im Mittelpunkt stand, etwa bei „Where is the love“ von The Black Eyed Peas (Band), „I’m so in love“ von Jill Andrews (Chor) oder „Looking for love“ von Lena – umgesetzt zum Finale in perfektem Dreiklang von Chor, Band, Tanz.

Doch bevor er dem Publikum rechtzeitig vor dem Anpfiff zur Champions League-Halbfinalbegegnung Manchester City/Real Madrid ein „beschwingtes Nachhausekommen“ wünschte, bedankte sich Schulleiter Ferdinand Klingelhöfer mit warmen Worten und Geschenken bei allen, die diesen gelungenen „Musischen Abend“ ermöglicht haben.